

TIPP: Broschüre zu Ökodesign-Richtlinie

Danfoss beschreibt in seiner neuesten Informationsschrift die Grundlagen und Hintergründe des neuen Standards EN 50598 und gibt zudem Erläuterungen zu Auswirkungen bzw. zur Umsetzung. Die Broschüre bietet dem Anwender Hintergrundwissen ebenso wie Detailinformationen zu den Anforderungen an Motoren, Umrichter, deren Kombination sowie Informationen zur Bestimmung der Effizienzklasse von Motor-Umrichterkombinationen. Dazu kommen Informationen zu Auswirkungen des Ecodesign-Standards auf eigene Applikationen, Betrachtungen zu Anwendungsfällen uvm. Die Broschüre steht kostenfrei zum Download bereit unter:

www.danfoss.de/vlt/ecodesign

Technologie-Funktionen zum Nachrüsten



Siemens bietet für seine Umrichter-Familie »Sinamics S120« softwaregestützte »Advanced Technology Functions«, mit der sich auch bestehende Antriebe aufrüsten lassen. Im Einzelnen handelt es sich um die Motion-Funktionen »Gleichlauf«, »Kurvenscheiben« sowie »Positionieren der Gleichlaufachsen«. Sie sind Bestandteil der »DCB-Extension«-Bausteinbibliothek, die auf der Webseite von Siemens zum Download verfügbar ist.

www.siemens.de/sinamics-s120

WEG übernimmt Motorenhersteller Katt Hessen

Durch den Erwerb des Unternehmens erweitert WEG seine Entwicklungs- und Fertigungskapazitäten in Deutschland. Das Unternehmen hat große Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Hochgeschwindigkeitsmotoren sowie eine ausgeprägte Entwicklungskompetenz. An seinen zwei Standorten in Deutschland, dem Hauptwerk in Homberg und dem Entwicklungsbüro in Dresden, beschäftigt KATT insgesamt rund 190 Mitarbeiter.

www.weg.net



Einbaufertige Komplettachse

Hiwin bietet seine Linearachsen der Serie »KK« jetzt auch als einbaufertige Komplettachsen inklusive Servomotor und Antriebsverstärker an. Das passende Achssystem kann dabei nach dem Baukastenprinzip aus Einzelkomponenten zusammengestellt werden.

Neben Linearachse, Servomotor und Antriebsverstärker sind im Lieferumfang auch Motor-, Encoder- und Bremsleitung sowie bis zu drei Endschalter enthalten. Wahlweise sind Aluminium- oder Faltpalmbalghabdeckungen sowie ein zweiter Laufwagen zur Aufnahme höherer Kräfte und Momente erhältlich. Durch eine Profilschienenführung mit integriertem Kugelgewindetrieb erreichen die Systeme eine hohe Positionier- und Wiederholgenauigkeit. Die aus Stahl gefertigten Tragprofile und Laufwagen bieten eine hohe Steifigkeit und hohe Tragzahlen. Die Servomotoren sind mit Leistungen von 50 bis 750 W verfügbar, wahlweise mit oder ohne Motorbremse. Die voll digitalen, vektorgeregelten D2-Antriebsverstärker sind speziell für die Hiwin-Servomotoren optimiert. Sie sind in drei Größen (100, 400 und 1.000 W) erhältlich und optional mit einer Ethercat-Schnittstelle verfügbar. Die Parametrierung und Inbetriebnahme erfolgt schnell und unkompliziert mit der firmeneigenen Software »Lightening«.

www.hiwin.at

Vollautomatisches Frequenzregelgerät mit Resonanzfrequenznachführung

Ab dem zweitem Quartal 2015 ist bei soloPart ein neues Frequenzregelgerät des Herstellers vibra-tec verfügbar. Highlights sind u.a. OLED-Display, Busschnittstellen und automatische Resonanzfrequenznachführung.

soloPart ist eine neue österreichische Firma im Bereich Zuführ- und Bereitstellungstechnik. Als österreichischer Vertriebspartner des Herstellers vibra-tec bietet das Unternehmen aktuell die beiden Regler »VTC 10« und »VTC 12« (inkl. Schwingungssensor zur Resonanzfrequenzerkennung) an. Der neu hinzukommende Regler »VTC 14« verfügt über eine Ethercat- und eine Profinet-Schnittstelle. Ein integrierter Switch ermöglicht die nahtlose Einbindung in bestehende Systeme. Dank eines Jog-Wheels und des OLED-Displays ist eine einfache Bedienung gewährleistet. Zwei verschiedene Bauarten erlauben sowohl für den Schaltschrankbau als auch für den Betrieb in rauer Umgebung eine rasche Inbetriebnahme über abgedichtete Stecker bzw. offene Klemmen. Der »VTC 14« bietet zudem die Möglichkeit, die Sollwertverstellung durch ein Passwort zu schützen. Bei Vibrationsförderantrieben von soloPart ist die SollwertEinstellung gar nicht nötig, da sie vollautomatisch eingeregelt wird. Dadurch verkürzt sich die Inbetriebnahmezeit deutlich.



www.solopart.at